Gebeco
Reisen, die begeistern.



- Essen im lokalen Restaurant mit choresmischer Folklore
- Miniatur-Einführung mit Künstler Toshev
- Keramik- und Seidenwerkstatt im Ferganatal

# Große Usbekistan Rundreise
# 15-Tage-Erlebnisreise

Usbekistan! Eines der faszinierendsten Länder Zentralasiens, wo Kunst und Kultur, Landschaften und Völker sich zu einer einzigartigen Kombination verbinden. Während dieser umfassenden Rundreise blicken wir Handwerkern über die Schulter, gehen auf kulinarische Streifzüge und haben Zeit für eigene Erkundungen.

**1. Tag: Anreise nach Usbekistan**
Sie fliegen in die usbekische Stadt Taschkent, die Sie nachts erreichen. Ihre Reiseleitung empfängt Sie am Flughafen und fährt mit Ihnen zum Hotel.

**2. Tag: Taschkent: Herz Zentralasiens**
Als wichtiger Handelsplatz an der Seidenstraße wurde Taschkent bekannt und weist eine bewegte Geschichte auf. Wir unternehmen eine Stadtrundfahrt, bei der wir den Hast Imam Komplex, das Kaffal Shashi Mausoleum und das Museum für Angewandte Kunst anschauen. Weiterhin stehen das Denkmal für Erdbebenopfer, der Platz der Unabhängigkeit, der Theaterplatz sowie der Stolz der Usbeken auf unserem Programm: eine Fahrt mit der modernen Metro! (F)

**3. Tag: Von Taschkent zum Ferganatal**
Wir beginnen den Tag mit einer Zugfahrt auf der neuen Bahnstrecke von Taschkent nach Margilan im Ferganatal. Hier entdecken wir in einer traditionellen Seidenfabrik die meisterhafte Qualität und das herausragende Design usbekischer Seidenstoffe, die international hochgeschätzt werden. Anschließend lernen wir von einer kirgisischen Familie in Rischtan mehr über die Kunst der Teppichknüpferei. Nach diesen interessanten Eindrücken lassen wir den ersten Tag bei einem Abendessen in einem typischen Teehaus in Kokand ausklingen. (F, A)

**4. Tag: Vom Ferganatal über Taschkent und Urgentsch nach Chiwa**
Das Ferganatal ist die größte Oase Zentralasiens und wird auch als „Perle Usbekistans" bezeichnet, die von bis zu fast 4.700 Meter hohen Bergen eingerahmt wird. Im Altertum war dies ein Teil Sogdiens, durch das schon Alexander der Große zog. Der Palast Khudoyar Khan und der Friedhof der Chane warten bereits auf unseren Besuch. Unterwegs machen wir einen Halt auf einem lebhaften Basar und schauen den Einheimischen beim Feilschen zu. Anschließend verlassen wir das Ferganatal und fahren mit PKWs über einen Bergpass und durch reizvolle Landschaft zurück nach Taschkent. Nach einem frühen Abendessen fliegen wir von Taschkent nach Urgentsch und fahren weiter in das benachbarte Chiwa. 390 km. (F, A)

**5. Tag: Chiwa: die Oasenstadt**
Chiwa war im 16. Jahrhundert Sitz eines machtvollen islamischen Fürstentums an der Seidenstraße. Enge Gassen, Häuser aus ungebrannten Ziegeln, reich verzierte Moscheen, Koranschulen, Mausoleen und Paläste bestimmen noch heute das Stadtbild. Wir besichtigen die faszinierende Altstadt, die ihren orientalischen Charakter bewahrt hat und von einer fast vollständig erhaltenen Stadtmauer umgeben ist. Krönender Abschluss des Tages ist ein traditionelles Abendessen im Restaurant Zerafshan, begleitet von einer Folkloredarbietung. (F, A)

**6. Tag: Zeit für Sie in Chiwa oder nach Ayaz Kala und Toprak Kala?**
Der heutige Tag steht Ihnen für eigene Erkundungen in Chiwa zur Verfügung, oder Sie nehmen an unserem optionalen Ausflug zu den bedeutenden Ausgrabungsstätten Ayaz Kala und Toprak Kala

am Rande der Wüste Kysyl Kum teil. Von diesen Ruinen in der historischen Landschaft Choresmien haben wir einen fantastischen Blick auf die Weite Zentralasiens. Ein stärkendes Picknick genießen wir bei einem Stopp an einer Jurte. (F)

### 7. Tag: Von Chiwa nach Buchara

Auf den Spuren der Karawanen führt uns unsere Reise nach Osten. Wir überqueren den Amu Darya und fahren durch die Steppen- und Wüstenlandschaft der Kyzyl Kum nach Buchara. Wir erreichen Buchara, welche seit alten Zeiten den Beinamen „Die Edle" trägt, am späten Nachmittag. 450 km (F, A)

### 8. Tag: Buchara: Koranschulen und Basare

Die Stadt präsentiert sich heute als ein einzigartiges authentisches Museum. Vor allem die Marktkuppelbauten, die sogenannten tak und tim, vermitteln uns dieses Bild. Die ausführliche Besichtigung beginnen wir in der Zitadelle Ark, einstiger Regierungssitz und Palast der Herrscher von Buchara, die sich auf einem Hügel inmitten der Stadt befindet. Wir entdecken das Wahrzeichen der Stadt, das Minarett Kalan, die gleichnamige Moschee und die sich anschließende Medrese Mir-e Arab. Am Nachmittag entdecken wir einen der wichtigsten Handelsplätze des alten Buchara, den Labi Hauz-Komplex. Die sehr ansprechende architektonische Komposition verdankt ihren Namen einem Wasserbecken, in dem sich die Fassaden der monumentalen Bauwerke spiegeln. Bummeln wir durch die engen Gassen der Altstadt bis zur Medrese Chor Minor. Den Abend lassen wir auf einer Terrasse in einem lauschigen Restaurant in der Altstadt ausklingen und genießen usbekische Spezialitäten bei klassischer Musik. (F, A)

### 9. Tag: Perle der islamischen Kunst

Wir besuchen das Grabmal der Samaniden, ein kleiner, nur durch Ziegelornamentik geprägter Bau, der gerade wegen seiner Schlichtheit so beeindruckend ist, und das Mausoleum Chashma Ayub. Wie wohlhabende Kaufleute und Händler vor 100 Jahren in Buchara wohnten, sehen wir im Haus des Kaufmanns Khodjaev. Der aus mehreren Gebäuden bestehende Komplex dient heute als Museum. Der weltbekannte Künstler Toshev wird uns höchst persönlich in die usbekische Kunst der Miniatur einführen. Am Abend empfehlen wir den Besuch eines traditionellen Hammams eine wohltuende Auszeit in orientalischer Atmosphäre. (F)

### 10. Tag: Von Buchara nach Samarkand

Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Finden Sie Ihren Lieblingsplatz in Buchara! Ob beim Handeln auf den Basaren oder am lauschigen Labi Hauz bei einem erfrischenden Getränk. Oder Sie nehmen teil an einem optionalen Ausflug zum etwas außerhalb gelegenen Naqshbandi-Komplex, wo der Begründer des gleichnamigen Derwisch-Ordens beerdigt ist. Der Zug bringt uns am Nachmittag nach Samarkand, in die Stadt der Märchen aus „Tausend und einer Nacht". (F, A)

### 11. Tag: Samarkand: orientalische Schönheit

Samarkand! Ein Name wie ein Zauberwort. Der Tag beginnt mit dem Besuch der Nekropole Shah-e Sende, die die wohl schönsten Bauwerke Usbekistans beherbergt. Ein herrliches Ensemble verschiedenster Mausoleen timuridischer Adliger. Timur baute – um seine unbegrenzten technischen und finanziellen Möglichkeiten zu demonstrieren – für seine Frau die schönste Moschee der östlichen Welt – Bibi Khanum. Freuen wir uns auf einen kulinarischen Streifzug über den Basar. Wir probieren Rosinen, Aprikosen und Nüsse, was ausdrücklich erwünscht ist! Wir besichtigen den Registan-Platz, den wohl berühmtesten Platz Zentralasiens. Der Besuch der drei Medresen, die sich an diesem Platz befinden, wird uns beeindrucken. Danach bestaunen wir das Mausoleum von Gur Emir (Tamerlans Grab). Am Abend sind wir zu Gast bei einer usbekischen Familie und kommen in den Genuss des Nationalgerichts Plov. (F, A)

**Event-Tipp**

*Gastfreundschaft wird in Usbekistan groß geschrieben! Das spüren wir deutlich beim Abendessen bei einer usbekischen Familie!*

### 12. Tag: Freizeit in Samarkand oder Ausflug nach Sharisabs

Nutzen Sie den heutigen Tag, um entweder zu entspannen oder die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Oder wie wäre es mit einem optionalen Tagesausflug nach Sharisabs, dem Geburtsort von Amir Timur? Dort erwarten Sie die beeindruckenden Relikte des mongolischen Herrschers des 14. und 15. Jahrhunderts: die Ruinen des ehemaligen Sommerpalastes Ak Serai, die Gok Gumbas Moschee, das Grabmal Dorus Saodats, sowie das Mausoleum Shamsiddin Kulal und Gumbaz Saidon. Ein Mittagessen und ein anschließender Besuch auf dem quirligen Basar dieser lebhaften Kleinstadt rundet das Ausflugsprogramm ab, bevor wir nach Samarkand zurückkehren. (F)

### 13. Tag: Von Samarkand nach Taschkent

Morgens setzen wir zunächst die Besichtigungen in Samarkand fort. Im Museum von Afrosyab und beim angrenzenden Ausgrabungsfeld erhalten wir einen Eindruck vom alten Samarkand. Die jahrhundertealten Traditionen lernen wir beim Besuch der Papiermanufaktur kennen. Das Samarkand-Papier wird aus den Fasern des Maulbeerbaums, Henna und Rosenwasser produziert und ist für seine helle Farbe und seinen Wohlgeruch bekannt. Anschließend machen wir einen Abstecher zum Observatorium von Ulug Bek. In einer Kachelwerkstatt erfahren wir vom Meister persönlich, wie die berühmten Majolika-Kacheln hergestellt werden, bevor uns am Abend der Zug zurück in die usbekische Hauptstadt Taschkent bringt. (F)

### 14. Tag: Taschkent: Multikultistadt

Dieser Tag in Taschkent gehört Ihnen. Erkunden Sie in Eigenregie die Stadt, etwa mit der Metro zum lebhaften Chorsu Bazar. Alternativ können Sie an unserem optionalen Ausflug teilnehmen: Wir fahren ins Tschimgan-Gebirge, genießen eine Seilbahnfahrt und unternehmen eine leichte Wanderung um den Charwak-Stausee. Ein Mittagessen in einem Bergrestaurant bietet Entspannung. Zurück in Taschkent bleibt Zeit für eigene Erkundungen, bevor wir gemeinsam bei einem Abschiedsessen die Reise reflektieren. (F, A)

### 15. Tag: Der Heimat entgegen

Wir fahren zum Flughafen und Sie treten Ihre Heimreise an.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

# Große Usbekistan Rundreise
# 15-Tage-Erlebnisreise ab € 2.695

**Termine und Preise 2027 in €** R 2M11000

| Termine/Saison | | Teilnehmer |
|---|---|---|
| 05.06.-19.06.27 | **2.695** | **min 4** |

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis (Flughafen) (ggf. zzgl. Flugaufpreis).
Die Angabe "Teilnehmer"(in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

**Aufpreis Einzelzimmer in €**

| | EZ |
|---|---|
| 05.06.2027 | **350** |

**Im Reisepreis inbegriffen**
- Zug zum Flug 1. Klasse
- Flüge mit Turkish Airlines in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Taschkent über Istanbul (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Inlandsflug mit Uzbekistan Airways in der Economy Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Bahnfahrten laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag
- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 13x Frühstück, 8x Abendessen

**Bei Gebeco selbstverständlich**
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Zugfahrt von Taschkent ins Ferganatal
- Prächtige Metro-Bahnhöfe in Taschkent
- Einführung in die usbekische Kunst der Miniatur-Malerei
- Traditionelles Plov-Kochen mit einer usbekischen Familie
- Besuch einer Papiermanufaktur
- Besuch in einer Kachelwerkstatt
- Abschiedsessen in Taschkent
- Einsatz von Audiogeräten
- 1 Flasche Wasser pro Person im ersten Hotelzimmer
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

**Mehr genießen** TA 2M11000..

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

| | | |
|---|---|---|
| Ausflug Ayaz Kala und Toprak Kala inkl. Mittagessen (6. Tag) | € 115 | 01 |
| Ausflug zum Naqshbandi Komplex (10. Tag) | € 40 | 11 |
| Ausflug Sharisabs inkl. Mittagessen (12. Tag) | € 115 | 04 |
| Ausflug Tschimgan Gebirge inkl. Mittagessen (14. Tag) | € 130 | 03 |

**Ihre Hotels**

| Ort | Nächte/Hotel | Landeskat. |
|---|---|---|
| Taschkent | 2 Superior-Class-Hotel | ★★★★ |
| Kokand | 1 Mittelklasse-Hotel | ★★★ |
| Chiwa | 3 Mittelklasse-Hotel | ★★★½ |
| Buchara | 3 Mittelklasse-Hotel | ★★★½ |
| Samarkand | 3 Mittelklasse-Hotel | ★★★½ |
| Taschkent | 2 Superior-Class-Hotel | ★★★★ |

**Weitere Informationen**